

Online-Workshop

„Wie geht's weiter? - Finanzierungsmöglichkeiten lokaler Demenznetzwerke“

Fördermittel-Fundraising: Tipps zur erfolgreichen Antragstellung

06. Mai 2025

Marlene Schmitz

foedermittel.schmitz@gmail.com

www.foedermittel-schmitz.de



MARLENE SCHMITZ
FÖRDERMITTEL FÜR
SOZIALE PROJEKTE



Ja, Sie
kriegen die
Folien. 😊

Unsere heutigen Punkte:

Überblick über den
Fördermarkt

Aktuelle
Förderausschreibungen
und -programme

Infos rund um die
Beantragung von
Fördermitteln

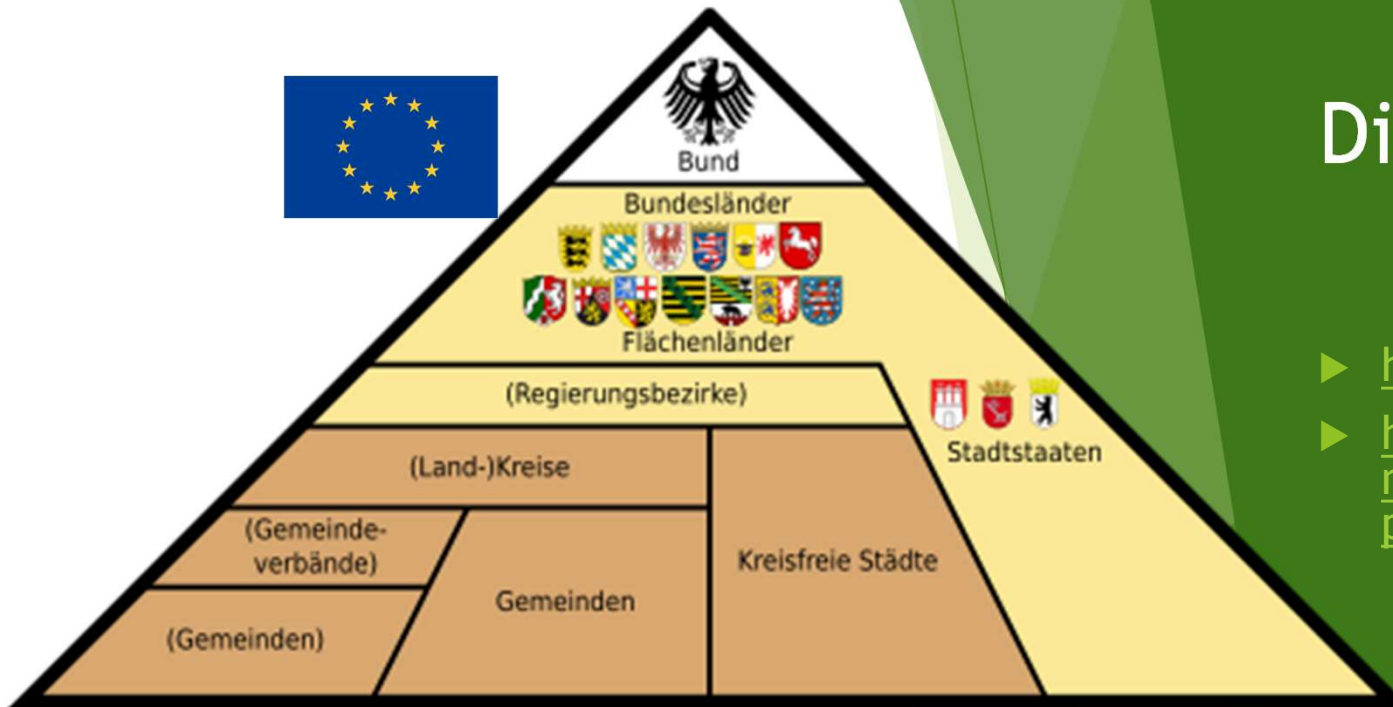
Praxis-Tipps für eine
chancenreiche
Antragstellung

Anschlussfinanzierung
→ Projekt 2.0

Beratungsangebot

Überblick: Der Fördermarkt in Deutschland





Die öffentliche Hand

- ▶ <https://www.foerderdatenbank.de/>
- ▶ https://commission.europa.eu/funding-tenders/find-funding/eu-funding-programmes_de

- ▶ <https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/service/foerderaufrufe>
- ▶ <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rps/service/foerderprogramme/>

www.foerdermittel-schmitz.de

Quelle: [Föderalismus in Deutschland - Wikipedia](#)

Sozialgesetzbuch (SGB) - Elftes Buch (XI) - Soziale Pflegeversicherung (Artikel 1 des Gesetzes vom 26. Mai 1994, BGBl. I S. 1014)

§ 123 Gemeinsame Modellvorhaben für Unterstützungsmaßnahmen und -strukturen vor Ort und im Quartier

(1) Im Zeitraum von 2025 bis 2028 fördert der Spitzenverband Bund der Pflegekassen mit bis zu 30 Millionen Euro je Kalenderjahr aus dem Ausgleichsfonds regionalspezifische Modellvorhaben für innovative Unterstützungsmaßnahmen und -strukturen für Pflegebedürftige, ihre Angehörigen und vergleichbar Nahestehenden vor Ort und im Quartier. Die Förderung dient insbesondere dazu,

1. die Situation der Pflegebedürftigen und ihrer Angehörigen und vergleichbar Nahestehenden zu erleichtern,
2. den Zugang zu den vorhandenen Pflege- und Unterstützungsangeboten zu verbessern,
3. die Pflegeprävalenz positiv zu beeinflussen,
4. den Fachkräftebedarf zu decken sowie ehrenamtliche Strukturen aufzubauen,
5. eine bedarfsgerechte integrierte Sozialplanung zur Entwicklung des Sozialraumes zu unterstützen,
6. Unterstützungs- und Entlastungsstrukturen für Pflegearrangements auf- und auszubauen und zu stabilisieren,
7. innovative Konzepte zur Stärkung der gesellschaftlichen Solidarität zu entwickeln oder
8. die Pflegeangebote untereinander digital zu vernetzen.

Die Förderung nach Satz 1 erfolgt, wenn die Modellvorhaben auf der Grundlage landes- oder kommunalrechtlicher Vorschriften auch durch das jeweilige Land oder die jeweilige kommunale Gebietskörperschaft gefördert werden. Sie erfolgt jeweils in gleicher Höhe wie die Förderung, die vom Land oder von der kommunalen Gebietskörperschaft für die einzelne Fördermaßnahme geleistet wird, so dass insgesamt ein Fördervolumen von 60 Millionen Euro im Kalenderjahr erreicht werden kann. Die Förderung von Modellvorhaben durch den Spitzenverband Bund der Pflegekassen nach Satz 1 setzt voraus, dass diese den Empfehlungen nach Absatz 3 entsprechen, und erfolgt jeweils im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Gesundheit.

(2) Die privaten Versicherungsunternehmen, die die private Pflege-Pflichtversicherung durchführen, beteiligen sich mit insgesamt 7 Prozent des in Absatz 1 Satz 1 genannten Fördervolumens an der Förderung nach Absatz 1 Satz 1.

(3) Der Spitzenverband Bund der Pflegekassen beschließt im Einvernehmen mit dem Verband der privaten Krankenversicherung e. V. und den Ländern Empfehlungen, in denen festzulegen ist,

1. was die Ziele und der Inhalt der Förderung sind,

Gemeinsame Modellvorhaben für Unterstützungsmaßnahmen und -strukturen vor Ort und im Quartier nach § 123 SGB XI

Umsetzung in Nordrhein-Westfalen

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen fördert von 2025 bis 2028 innovative Modellvorhaben im Sinne des § 123 SGB XI. Im Fokus stehen hierbei Projekte, die Regelstrukturen vor Ort für eine individuell bedarfsgerechte Versorgung ergänzen und sektoren-übergreifenden Unterstützungsstrukturen für Pflegearrangements erproben.

Die Landesregierung beteiligt sich an den Modellvorhaben nach §123 SGB XI und beabsichtigt, innovative Lösungen in Höhe von bis zu 300.000 Euro jährlich je Projekt zu fördern.

Interessensbekundungen können bis spätestens **15. Juni 2025** beim Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen mit dem Betreff „Projektskizze 123“ unter modellvorhaben@mags.nrw.de eingereicht werden. Bitte beachten Sie hierzu das Interessensbekundungsverfahren und die dazugehörigen Anlagen.

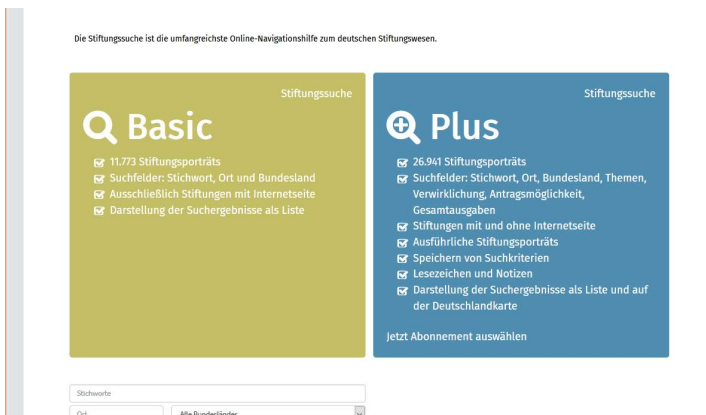
Förderprogramm „OrtsNahePflege BW: Modellvorhaben für lokale Pflegestrukturen gemäß § 123 SGB XI“

Im Rahmen der Modellvorhaben sollen innovative Ansätze entwickelt werden, um die Strukturen und Hilfen der Langzeitpflege vor Ort und im Quartier zu verbessern und die Pflegeinfrastruktur besser planen zu können. In den kommenden vier Jahren stellt das Land hierfür jährlich bis zu 7,8 Millionen Euro bereit.

Das Antragsverfahren ist zweistufig aufgebaut. In der ersten Phase sind Kommunen, Wohlfahrtsverbände und gemeinnützige Organisationen eingeladen, eine Interessensbekundung mit einer Kurzkonzeption einzureichen. In einem zweiten Schritt erhalten ausgewählte Projekte die Möglichkeit, einen vollständigen Antrag (Bewerbungshoden) auszuarbeiten und einzureichen.

Förderstiftungen und -fonds

- <https://stiftungssuche.de/>



- <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/stiftung/seiten/stiftungsverzeichnis/>
- <https://www.aktive-buergerschaft.de/buergerstiftungen/buergerstiftung-finden/>
- **Hinweis:** Für die kirchlichen Stiftungen wird das Stiftungsverzeichnis bei der obersten Behörde der Religionsgemeinschaft geführt.





KORIAN STIFTUNG
FÜR PFLEGE UND WÜRDEVOLLES ALTERN

DE ▾

[Startseite](#) [Aktuelles](#) [Über Uns ▾](#) [Projekte ▾](#) [Pflege2030](#) [Kooperationen](#) [Spenden](#) [Podcast](#) [Korian Stiftungsaward](#) [Newsletter](#)



VIELFALT UND RESPEKT

KORIAN-STIFTUNGS

Der Korian Stiftungsaward

Verleihung auf dem Deutschen
Pflegetag als Deutscher Pflegepreis in
der Kategorie: Vielfalt & Respekt





Selbständigkeit trotz Demenz – Projektanträge bis 30. November 2025 einreichen

🕒 16. Oktober 2024 📁 Aktuelles, Förderung, Projekte 👤 Dr. Karl Heinz Bierlein

Im Umgang mit demenzerkrankten Menschen besteht die Gefahr, einen völligen Verlust der Selbstständigkeit als irreversibel zu unterstellen und dabei den

Lotteriemittel



<https://blog-foerdermittel.de/2023/04/lotteriefonds-und-lottostiftungen-teil-2-lotterieforderung-bundeslaender/>

Beispiel-Projekte aus der Förderung der Deutschen Fernsehlotterie

Fischeln, Krefeld: Demenz im Quartier

Im Stadtteil Fischeln in Krefeld leben besonders viele alte Menschen. Entsprechend hoch ist die Anzahl von Menschen mit Demenz. Der Arbeiter-Samariter-Bund hat ein besonderes [Demenz-Projekt](#) ins Leben gerufen: Betroffenen und pflegenden Angehörigen werden hier Hilfe, Freizeitangebote, Service und Rat geboten. Regelmäßige Angebote für Menschen mit und ohne Demenz bauen die Hemmschwellen bei der Begegnung ab – dazu gehören unter anderem Gitarrenkonzerte und Tanzabende. Es gibt Kurse, in denen das Gedächtnis trainiert wird. Und im „Fischeln Treff“ können sich Menschen mit einer beginnenden Demenz aktiv an einem wöchentlichen, auf ihre Wünsche abgestimmten Programm beteiligen. Zudem werden Angehörige durch ein ehrenamtliches Betreuungsangebot entlastet und haben zusätzlich die Möglichkeit, sich in einem Gesprächskreis mit anderen Angehörigen auszutauschen.



Weitere Förderpartner



liebenswert



Rotary



- ▶ <https://foerderdatenbank.d-s-e-e.de/>
- ▶ <https://foerdermittelfinder.freiwilligen-agentur.de/>
- ▶ <https://www.dvs-gap-netzwerk.de/foerderung/foerderung-nach-themen/jugend-bildung-senioren/>
- ▶ <https://blog-foerdermittel.de/internetverzeichnis/>

Sie sind hier: [Start](#) / [Services](#)

Deutscher Pflegeinnovationspreis der Sparkassen-
Finanzgruppe 2025

Einsamkeit begegnen, Innovative Wege in
Verbundenheit und soziale Teilhabe.

Jetzt bewerben!



Infos rund um die Beantragung von Fördermittel



Formalien und Organisatorisches

- ▶ Freiwillige Leistungen, kein Rechtsanspruch
- ▶ nicht rückzahlbare Zuschüsse
- ▶ Förderquoten, Eigenmittelanteile, spezielle Kumulierbarkeiten
- ▶ Gelder müssen beantragt werden > Fördermittelbewerbung
- ▶ Vertrag oder Zuwendungsbescheid
- ▶ Zweckgebundener Einsatz
- ▶ Nachweispflicht

Formalien in der Antragstellung



Antragsfristen

Externe Deadline
Interne Abläufe und Vorgänge
Externe Zuarbeiten
Zeitlichen Puffer einbauen (Krankheit, Ferien,...)



Erforderliche Anlagen

aktuelle interne Dokumente
Kostenvoranschläge, Angebote, ...
Stellungnahmen / Bestätigungen
Weitere Drittmittelgeber
Anschieben (ggf.)



Antragswege und -verfahren

Zusätzlich per Post und Mail
Anzahl Ausfertigungen
Online-Portale
Wer muss wann und wie unterschreiben?

Antragsformen und -wege

formlos	Vorgegebene Gliederung	Projektskizze
Antragsformular	Online- Einreichung	Online-Systeme
einstufig	IBK mehrstufig	Videobeitrag

Bitte kontaktieren Sie uns telefonisch vor einer Antragsstellung unter
07042 2607-004

Ihr Antrag muss folgende Informationen enthalten:

- Antragsteller (Person/Institution)
- Kurzbeschreibung des Vorhabens (maximal 3 Din A4 Seiten)
- Zielsetzungen des Vorhabens
- Nennung eventueller Co-Förderer
- Kosten- und Finanzplan
- Zeitrahmen des Vorhabens
- Bezug zu den Stiftungsschwerpunkten der Berthold Leibinger Stiftung
- Ihre Bankverbindung (IBAN & BIC)

Wir prüfen Ihre Förderanfrage so schnell als möglich und teilen Ihnen anschließend mit, ob wir das Vorhaben unterstützen oder nicht.

Bitte senden Sie uns Ihre Förderanfrage per Email (Hinweis: Anhänge werden nur als PDF-Dokument akzeptiert).



Förderportal der Stiftung Deutsches Hilfswerk – Startseite

Willkommen,
Marlene Schmitz!



Meine Nachrichten



Bewerbung um Fördermittel
erstellen



Fördermittelbewerbung bearbeiten
/ überarbeiten



Organisation
positiv geprüft



Organisation
ungeprüft



Meine Fördermittel-bewerbungen



Zusage bestätigen



Mittelabruf / Verwendungsnachweis
erstellen



Meine Förderzusagen



Zweckbindung nachweisen

Ankündigungen

Hilfe

Abkürzung	Ministerium bzw. Bundesbehörde
BMWi	Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
BMI	Bundesministerium des Innern
BMEL	Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
BMFSFJ	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
BMVI	Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur
BMUB	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
BMBF	Bundesministerium für Bildung und Forschung
BMJV_BLE	Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz
BMI-BAMF	Bundesministerium des Innern - Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
BMBS_HMG	Deutsche Zentren der Gesundheitsforschung (BMBS-DZG)
BK	Bundeskanzleramt

- ✖ Fehler
- ✖ Aufgabe
- ✖ Warnung
- ✖ Information

Typ	Meldungstext	1 von 1
Information	Sie haben die Bearbeitung des Formulars beendet.	

Das Projektkonzept: Die inhaltliche Ausgestaltung



Wirkung



PHINEO gAG

- ▶ Ressourcen: Zutaten, Zeit und Küche
- ▶ Kuchen ist fertig gebacken und reicht für 8 Personen aus der Nachbarschaft.
- ▶ 8 Nachbar*innen kommen zum Kuchenessen.
- ▶ Der Kuchen wird gemeinsam gegessen und er schmeckt den 8 Personen.



Tipps für eine erfolgreiche Antragstellung

- ▶ Zuerst Kontakt aufnehmen
- ▶ Maßgeschneidertes Angebot, keine Serienbriefe
- ▶ Alle Vorgaben beachten und einhalten
- ▶ Schreibstil und -struktur
- ▶ Kostenplan nicht unterschätzen
- ▶ Kurzdarstellung ganz am Ende
- ▶ Antragscheck
- ▶ Termingerechtes und sicheres Einreichen

Für was gibt es Förderungen?

Institutionelle Förderung > Strukturförderung

Projektbezog. Förderung > Projektförderung

Personenbezogene Förderung > Einzelfallhilfe

Prämierungen > Preisgelder

Wir sind Lokale Allianz!

Wir unterstützen
Menschen mit Demenz

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Thema „Anschlussfinanzierung“

Reine
Weiterfinanzierung
laufender Maßnahmen
i.d.R. nicht möglich

Sowohl beim selben
Förderpartner als
auch bei anderen
Förderorganisationen

Förderer wollen oft
abgrenzbare / neue
Projekte fördern

Modell-
/Pilotprojekte,
Anschubförderungen,
Innovationen,...

Wie lässt sich die Arbeit einer Lokalen Allianz als abgrenzbares / förderfähiges Projekt darstellen?

Neue Bedarfe
> Ziele

Neue
Methoden
und Angebote

Erweiterte
Zielgruppe

Spezifizierte
Zielgruppe

Neue Partner

Neue
Standorte

Warum ist unser Vorhaben notwendig?



Gesellschaftliche Herausforderung und aktuelle Situation vor Ort



Zielgruppen und deren speziellen Bedarfe



Abgrenzung zu bisherigen Angeboten und Angebotslücken



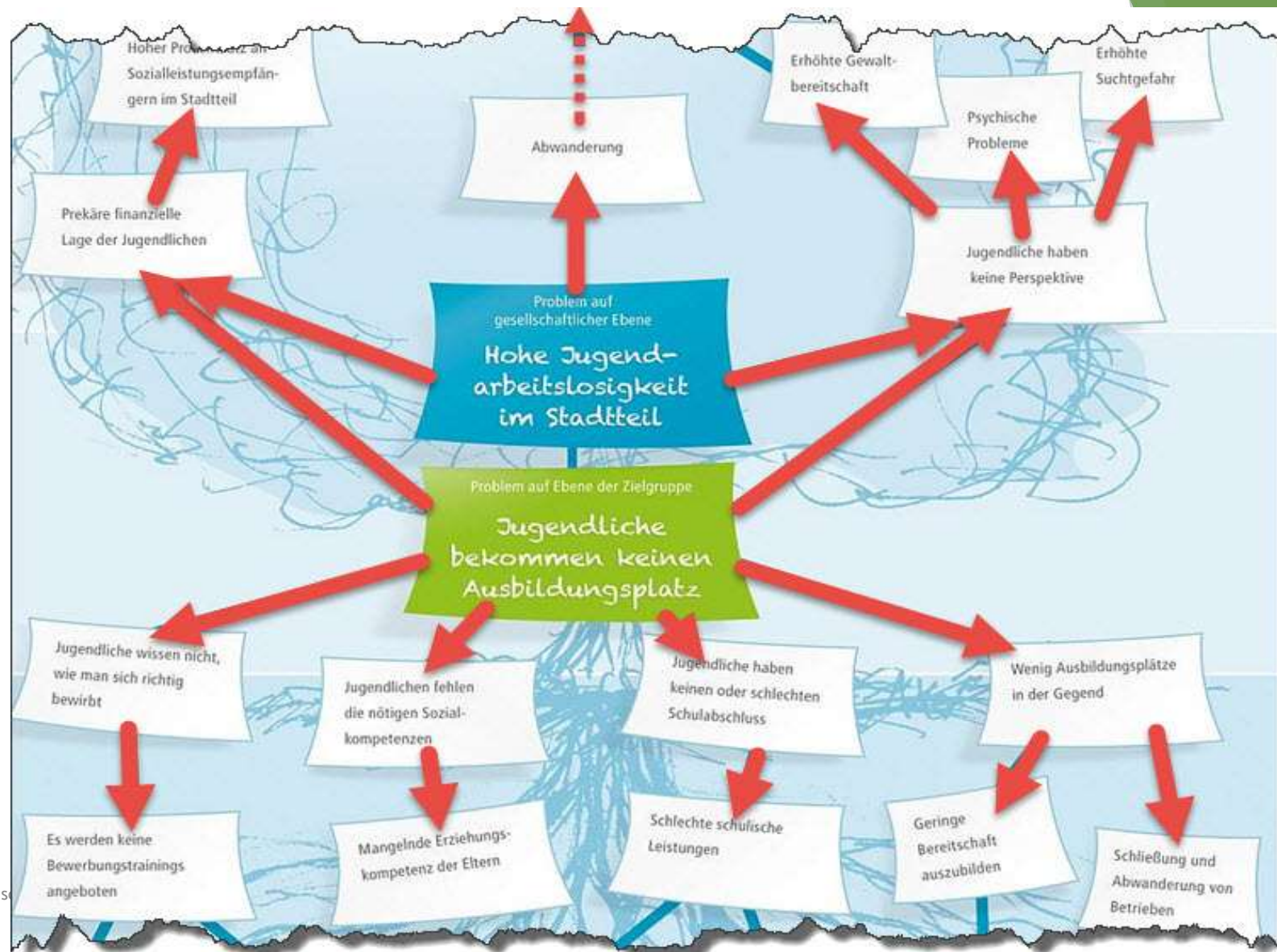
Ursachen des Problems

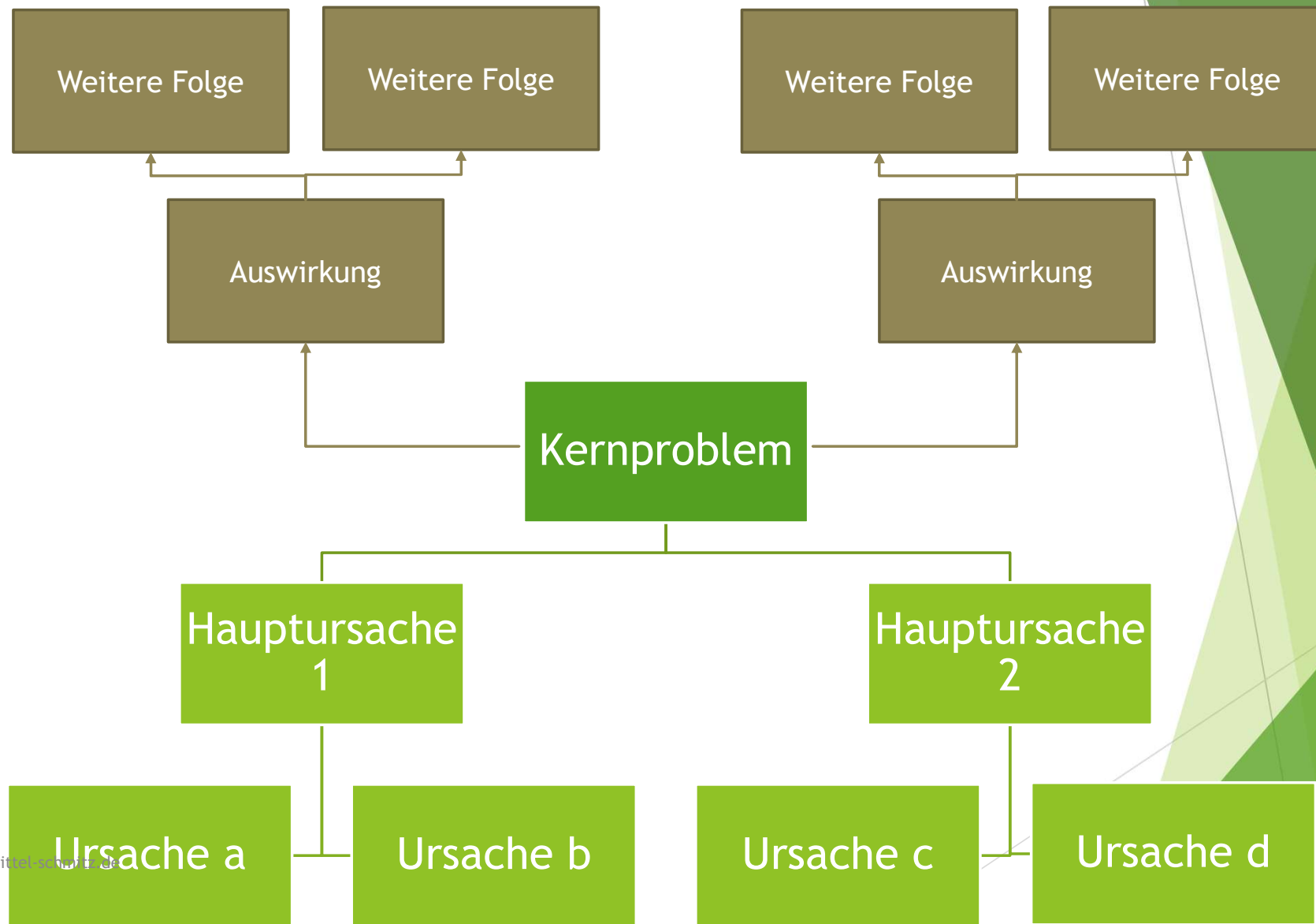


(negative) Auswirkungen



Weitere Akteure, Stakeholder







Skala-CAMPUS: Digitale Lern- & Austauschplattform
skala-campus.org

Datenmaterial (intern & extern):

Belege zur Notwendigkeit

- Eigene Erhebungen
- Daten des Förderers
- Statistiken
- Studien
- Analyseberichte
- Pilotprojekte
- Einzelbeispiele
- ...



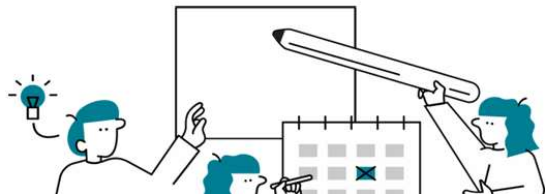
Viel Erfolg bei
Ihren Anträgen!



Der Beratenden-Pool

Ein Angebot für Lokale Allianzen
für Menschen mit Demenz

“Wie geht es nach der Projektförderung weiter?”
“Auf welchem Weg erreiche ich die Zielgruppe?”
“Die Koordinatorin verlässt das Netzwerk: Und jetzt?”



Finanzierung
Fundraising

Marlene Schmitz



Qualifikationen:

- Sozialmanagerin
- zertifizierte
Fördermittelmanagerin

Beratungsschwerpunkte:

- Fördermittelgewinnung
- Fundraising für soziale
Projekte von gemeinnützigen
Organisationen
- förderfähige
Projektentwicklung und
Wirkungsorientierung

Kontakt:

foerdermittel.schmitz@gmail.com
www.foerdermittel-schmitz.de

Fördermittel- und Fundraisingberatung

In diesem Formular erfassen wir erste Informationen zu Ihrem Anliegen und dem Förderbedarf. Bitte schicken Sie das ausgefüllte Formular per E-Mail an: foerdermittel.schmitz@gmail.com.

Ich melde mich dann bei Ihnen mit einem Terminangebot für ein Beratungsgespräch.

Die Beratung ist ein Angebot für Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz.



MARLENE SCHMITZ
FÖRDERMITTEL FÜR
SOZIALE PROJEKTE

IHRE KONTAKTDATEN

Name Ihrer Organisation	
Anschrift der Organisation	
Name der Lokalen Allianz	
Ihr Name (Ansprechpartner/in)	



Marlene Schmitz

Fördermittel für soziale Projekte

E-Mail:

foerdermittel.schmitz@googlemail.com

Webseite:

www.foerdermittel-schmitz.de



MARLENE SCHMITZ
FÖRDERMITTEL FÜR
SOZIALE PROJEKTE

www.foerdermittel-schmitz.de